

Die beiden Neuen-Arbeitstitel

Von LillyMesser

Kapitel 8: Vergangenheit

Aubreys Flashback:

Es ist bitterkalt. Der Wind pfeift und jagt mir immer wieder einen Schauer nach dem nächsten über den Rücken. Ich ziehe mir das Tuch über Mund und Nase, wende meinen Blick aber nicht von der Straße. Sie liegt kalt und verlassen vor uns, nur wenige dutzend Meter entfernt.

"Wenn sie nicht bald kommen erfrieren wir hier noch," zischt mir Nouri von der Seite her zu.

"Wir müssen noch etwas ausharren. Eigentlich sollten sie schon vor Stunden hier durchkommen." Genau in diesem Moment hören wir sie. Das Geräusch von einem näherkommenden Motor hallt von den kahlen Steinfelsen zurück. Der Sand unter mir knirscht als ich mich auf den Bauch werfe und meine Kalaschnikow in Position bringe. "Bereit?" Frage ich Nouri, der neben mir auf dem harten Sandboden liegt. Ich merke, wie er langsam nervös wird.

"Du kennst den Plan. Wir warten bis sie in Reichweite sind, dann schießen wir. Er ist im dritten Konvoj Fahrzeug. Und dann hauen wir ab, bevor sie dahinterkommen dass wir es waren. Ich werfe einen Blick auf unsere Wüsten-Motorräder.

Ich ziehe mir das Kopftuch tiefer in die Stirn. In diesem Moment erscheint der erste Wagen hinter der Kurve.

"Runter!" Zische ich Nouri zu und er duckt sich noch tiefer in die Dünen.

"Auf mein Zeichen..."Flüstere ich und lade mein Gewehr.

Der Zweite und dritte Wagen tauchen aus den Dünen auf.

"Los!" Rufe ich und gebe den ersten Schuss ab. Er trifft das hintere Rad und man hört ein lautes zischen als die Luft entweicht.

Die Türen werden aufgerissen und verummte Gestalten springen raus auf die Strasse.

Ich treffe zwei von ihnen, während Nouri die anderen drei erledigt.

"Wo ist das Zielobjekt?" Zischt er und lädt sein Gewehr nach.

"Ich kann ihn nirgends erkennen..."Ein lauter Knall erklingt und ich springe auf."Handgranaten! Wir hauen ab!" Ich renne zu meinem Motorrad und schwinge mich drauf. Nouri ist direkt hinter mir. Ich höre wie die Schritte und Rufe von ihnen immer näher kommen.

"Verdammt, er springt nicht an!" Ruft Nouri verzweifelt und auch ich muss feststellen, dass nichts bei mir geht.

"Jemand hat uns die Reifen aufgeschlitzt!"

In diesem Moment tauchen sie auf. Es sind mindestens ein Dutzend.

Panik steigt in mir auf."Lauf!" Rufe ich Nouri noch zu, bevor mich die erste Kugel im

Bein erwischt. Ich gehe zu Boden. Nouri stolpert und fällt auf den Boden. Keuchend halte ich mir mein Bein."Aubrey!" Ruft er, als er plötzlich aufschreit. Die Kugel hat ihn an der Schulter erwischt.

Das ist der Moment in dem sie bei uns ankommen. Mir wird ein Sack über den Kopf gezogen und die Hände hinter dem Rücken gefesselt. Danach weiss ich nichts mehr. Das einzige was noch zu hören war waren Nouris Schmerzensschreie...